

>Wert<markenforum



THEMEN

Hinweise • Meinungen

BERICHTE

TO HANOVER • Betrachtungen zu Marken der deutschen Kriegsflotte •
KATALOGERGÄNZUNGEN UND
-BERICHTIGUNGEN (Studentische
Wertmarken)

UNEDIERTE MARKEN MIT ZUWEISUNG

Schnaps-Marke • YMOS • SUPERMARKT
WEYERTS • Plantaria • STADTWERKE
DUISBURG • Elektro VOLKMANN •
STEMPEL-ECK

OHNE ZUWEISUNG

INTERSPIEL • W. LEWERENZ

INSERTATE

Zweimonatliche
Mitteilungen für den Wertmarkensammler
Einzelpreis DM 2,00 zzgl. Porto
Jahresbezugspreis DM 17,10 einschl. Porto
Redaktion:
Werner Helmut Stahl • Saalburgstraße 74
D-61381 Friedrichsdorf
Telefon: 06172/72993 • Fax: 06172/72993
E-Mail:
WERTMARKENFORUM@web.de
Bankverbindungen:
Bethmann-Bank • Bad Homburg v.d.Höhe
Konto-Nr.: 57214218 • (Bankleitzahl: 501 301 00)
Postbank • Frankfurt am Main
Konto-Nr.: 194231-601 • (Bankleitzahl: 500 100 60)

Hinweise

CTDK410 Der diesjährige Token Congress in Großbritannien findet vom 3. bis 5. September im Cumbrian College of Art & Design in Carlisle statt, wie uns die „TOKEN CORRESPONDING SOCIETY“ mitteilte. Neben einer Verkaufsbörse, an der viele Sammler und Händler aus der gesamten Welt teilnehmen, werden auch zahlreiche Vorträge angeboten. Es besteht ebenso die Möglichkeit, an einer Stadtführung teilzunehmen, die auch eine Besichtigung der Kathedrale und des Schlosses mit einbezieht.

Anmeldungen können an folgende Adresse gerichtet werden: Mr. CRS Farthing, 10 Greenbanks Gardens, Wallington, Fareham, Hants, PO 16 8 SF, Tel.: 01329-284661.

CTDK410 „Nederlandse Hondenbelasting Penningen“ ist der Titel der neuesten Publikation von A.J. Kooij, Hilversum, Niederlande. Über 3.600 Hundemarken aus dem Zeitraum von 1797 bis 1998 sind hierin erfaßt und abgebildet. Es handelt sich um Ausgaben von 277 Gemeinden der Niederlande. Soweit uns bekannt ist, handelt es sich um die bislang umfangreichste Darstellung dieser Wertmarkenkategorie. Interessenten können den Katalog direkt vom Autor gegen DM 40,- erwerben. Mittels Überweisung auf das Postscheckkonto 1271734 Arnheim oder bar in einem Einschreibebrief. A.J. Kooij, Vlindermeent 124, 1218 CZ Hilversum.

CTDK410 Wir machen auf die umfangreiche Wertmarkenliste von **Rainer Seibert**, Wiesbaden, aufmerksam, die wieder ein breites Angebot offeriert. Die letzten Auktionen von **Stephen P. Alpert**, Los Angeles, und **Jerry F. Schimmel**, San Francisco, hatten auch für den europäischen Sammler wieder interessantes Material zu bieten. Wer sich an diesen Auktionen beteiligen möchte, kann über die Redaktion detaillierte Auskünfte und die Adressen erhalten. Stephen P. Alpert ist auch via Internet erreichbar.

Meinungen

CTDK410 Heinz Josef Kramer, Essen, hat unserer in Nr. 3-99 vorgetragenen Bitte entsprochen und sich zu seinen Erfahrungen mit Ausgabestellen von Marken geäußert. Hier seine Stellungnahme: „Meine Anfragen sind bislang durchaus positiv beantwortet worden. Herausheben möchte ich die Kunstprägestalt Ferdinand Hoffstätter GmbH in D-53121 Bonn, Siemensstraße 13. Meines Erachtens kommt es auch darauf an, daß die Anfrage im Ton höflich, in den Sachangaben prägnant und möglichst kurz und knapp abgefaßt ist. Ist der Kontakt erst einmal hergestellt, kann es auch zu ausführlicheren Schreiben kommen. So habe ich mit der Firma Scheidt & Bachmann in Mönchengladbach eine erfreuliche und für mich ergiebige Korrespondenz führen können. Ausgesprochen negative Erfahrungen habe ich nicht gemacht.“ (Red.:) So erfreulich die Erfahrungen von Heinz Josef Kramer auch sind, täuschen sie doch nicht darüber hinweg, daß nach allgemeinen Erfahrungen die Ergebnisse schlechter ausfallen. Von einem höflichen Ton und prägnanten Fragestellungen gehen wir grundsätzlich aus. Vielleicht kommt es Heinz Josef Kramer zugute, daß er mit dem Background einer bekannten und in der Region anerkannten Institution, dem Ruhrland-Museum in Essen, auftreten kann. Außerdem bezieht sich seine geschilderte Erfahrung ausschließlich auf den Kontakt mit Herstellern von Wertmarken, die verständlicherweise ein wirtschaftlich bedingtes Interesse zeigen müssen. Weitere Stellungnahmen sind erwünscht.

BERICHTE

Wolfgang Hasselmann

TO HANOVER

In England regierte seit 1714 mit Georg I (1714 - 1727) das Haus Hannover, das dem Haus Stuart (1603 - 1714) nachfolgte. Seit dem Tode von König Wilhelm IV (1830 - 1837), der zugleich auch König von Hannover war, herrschte Königin Viktoria (aus der weiblichen Linie des Hauses Braunschweig-Lüneburg - Viktorianisches Zeitalter) in England, während in Hannover, das keine weibliche Nachfolge verfassungsmäßig gestattete, Ernst August als 5. Sohn des englischen Königs Georg III (1760 - 1820) den Thron vom Königreich Hannover 1837 betrat. Ernst August, der in England lebte, reiste somit „To Hanover“. Aus diesem Anlaß wurden in England - aber auch in Hannover - die „To Hanover“-Marken in zahlreichen Varianten und Jahrgängen als „Dantes“ ⇨ Spiel-Rechenpfennige geprägt und in Geschäften verkauft bzw. als Firmengabe kostenlos als Sammler- und ⇨ Spiel-Marken an die Kunden verteilt. Obwohl König Georg V, geboren am 27.5.1819, Sohn von König Ernst August, der am 18.11.1851 in Hannover verstarb, 1866 nach dem deutschen Bruderkrieg sein Land an Preußen verlor und Hannover verlassen mußte, wurden diese „To Hanover“-Spielmarken mit entsprechenden Jahreszahlen weitergeprägt.

Noch 1870, am 23. Juni, vermerken die Münchener Neuesten Nachrichten: „...in neuester Zeit mehren sich, insbesondere auf dem Lande, die Fälle, daß wertlose Spielmarken (sogenannte Dantes) als Goldmünzen und zwar hauptsächlich im Marktverkehre, verausgabt werden. Am häufigsten werden zu solcher Gaunerei Spielmarken benutzt, welche auf der einen Seite das Bildnis der Königin Viktoria von England mit der Umschrift „Viktoria regina“, auf der anderen Seite einen gekrönten Reiter, unter welcher ein Drache abgebildet ist, mit der Umschrift „TO HANOVER“ zeigen, andere dieser „Rechenpfennige“ haben die deutliche Inschrift „JETON“ (Spielmarke)“. Viktoria lebte von 1819 - 1901 und regierte von 1837 - 1901. König Ernst August



Vs.: Perlkreis, VICTORIA REGINA (↻) | Porträt nach links (vertieft am Halsabschnitt: H&M ?) | 1849 (↻)

Rs.: Perlkreis, TO HANOVER (↻) | gekrönter Reiter mit erhobenem Schwert und Drachen nach links | 1837 (↻)

0284 ● 22,2 mm ø; Messing; 1,3 mm dick; Riffelrand; (↓ ↓)



Vs.: Perlkreis, VICTORIA QUEEN OF GREAT BRIT (↻) | Porträt nach links | 1862 (↻)

Rs.: Perlkreis, TO HANOVER (↻) | gekrönter Reiter mit erhobenem Schwert und Drachen nach links | 1837 (↻)

0285 ● 23,2 mm ø; Messing; 1,7 mm dick; Riffelrand; (↓ ↓)

lebte von 1771-1851 und regierte von 1837 - 1851. König Georg V. lebte von 1819 - 1878 und regierte von 1851 - 1866.

Da die Frau von der hannoverschen Thronfolge ausgeschlossen war, endete die Personalunion mit Großbritannien mit dem Tod von Wilhelm IV von Großbritannien. Hersteller der TO HANOVER-Marken waren die Firmen Chr. L. Lauer und C. Balmberger in Nürnberg.



Vs.: Perlkreis, H.M.G.M. QUEEN VICTORIA (↻) | Porträt nach links | 1867 (↻)

Rs.: Perlkreis, TO HANOVER (↻) | gekrönter Reiter mit erhobenem Schwert und Drachen nach links | 1837 (↻)

0286 ● 22,3 mm ø; Messing; 1,6 mm dick; Riffelrand; (↓ ↓)

Diese Marken wurden in folgender Ausführung geprägt:

- als Jeton (Spielmarke) in Bronze, Kupfer und Messing, wobei auf der Rückseite entweder
 - JETON oder
 - St. Georg als Relief erscheinen kann.
- mit angeprägter Öse als Anhänger für das ⇨ Châteleine, o.ä. in der Ausführung von Nr.1
- mit angeprägter Stegöse (auch um 90 Grad verdreht, ⇨ Ösen für Marken und Zeichen) in äußerst dünner Flittergold-Ausführung (Stärke ca. 0,1 - 0,2 mm) als Dantes ⇨ Altürkische Dantes oder gelocht.
- wie vor, jedoch mit Rohr-Öse, hierbei kann der sonst übliche Durchmesser von 22 mm auch 27 mm betragen.

Als Material kam bei Nr.3 vornehmlich Messing zur Anwendung, während Nr. 1 + 2 auch in Kupfer und Zink vernickelt auftreten können.

Varianten der Av-Seiten:

- Königin Victoria H.M.G.M.
- VICTORIA REGINA
- VICTORIA QUEEN OF GREAT BRIT.
- H.M.G.M.QUEEN VICTORIA
- KEEP YOUR TEMPER

⇨ Verbotene Prägungen auf Marken und Zeichen, Altürkische Dantes.

Verwendung: 1837 - 1870.

Peter Menzel

Betrachtungen zu Marken der deutschen Kriegsflotte

Die deutschen Flottenmarken umfassen den Zeitraum von 1871 bis 1945 und gliedern sich in 3 Zeitabschnitte:

Kaiserliche Marine	1871 bis 1919
Reichsmarine	1920 bis 1935
Kriegsmarine	1935 bis 1945

Diese Marken sind ein interessantes und beliebtes Sammelgebiet, daß aber wegen der relativen Seltenheit der Marken keine große Verbreitung finden kann. Dennoch ist ein zielstrebiges Sammlungsaufbau möglich.

Während Peter-Hannes Lehmann in seiner Abhandlung „Das deutsche Flottengeld“ 1979 im Norddeutsches Jahr-

buch für Münzkunde und verwandte Gebiete, Band 1 unter Bezug auf frühere Literatur rund 100 Marken auführt, ist inzwischen die dreifache Menge an verschiedenen Flottenmarken nachgewiesen. Weitere Marken werden sicherlich folgen.

Die Marken wurden hauptsächlich auf besatzungsstarken Linienschiffen, Großen Kreuzern, Kleinen Kreuzern, Schlachtschiffen, aber auch auf kleineren Schiffen in Offiziers- und Mannschaftsmessen verwendet.

Die Seltenheit der Marken ist wohl durch die deutsche Gründlichkeit der Marine (Vernichtung) und durch den Verlust einiger Schiffe begründet.

Vergleichsweise etwas häufiger findet man einzelne Marken der folgenden Schiffe von der Kriegsmarine:

KANTINE PANZERSCHIFF „ADMIRAL SCHEER“

(M. 18183.)

KANTINE SCHLACHTSCHIFF „GNEISENAU“

(M. 18222.)

KANTINE KREUZER „KARLSRUHE“

(M.18249.)

Diese Marken kommen in der Regel im Erhaltungsgrad Stempelglanz vor.

Nach meiner Meinung handelt es sich um Probeprägungen oder Angebotsmuster, die nie in den Einsatz gelangt sind.

Um 1970 verteilte ein damals schon älterer Herr insgesamt zirka 15 Sätze dieser Marken kostenlos an Mitglieder der damaligen Fachgruppe Numismatik in Dresden. Es handelte sich um Herrn Franke, den ehemaligen Inhaber der Prägeanstalt F.O. Naupert in Roßwein.

Es gelang mir, je einen Satz zu erhalten. Nähere Angaben zu den Marken konnte ich nicht erfahren. Auch die Gründe für die verweigerte Auskunft sind mir nicht bekannt geworden.

In der Fachgruppe und dem heutigen Numismatischen Verein Dresden gab es kaum Sammler, die sich für Notmünzen und Marken interessierten. Deshalb gelangte im Laufe der Jahre ein großer Teil der Marken in meinen Besitz. Diese wurden an Sammlerfreunde und Tauschpartner weitergegeben.

Sicher werden manche Marken inzwischen wieder einmal oder mehrfach den Besitzer gewechselt haben. Es wäre für mich aber interessant zu erfahren, ob Sammler bereits deutlich vor 1970 im Besitz der aufgeführten Marken gelangt sind, die den beschriebenen Weg ausschließen oder über andere Informationen verfügen.

Georg Zerbes

KATALOGERGÄNZUNGEN UND -BERICHTIGUNGEN

zu: **Zerbes, Georg:** Studentische Wertmarken im deutschsprachigen Raum, 3. erweiterte und überarbeitete Auflage, November 1998, Hans A. Sander-Verlag, Müllheim.

Düsseldorf



- 900 Studentenwerk AÖR
A brauner K 22,0 ø Schrift weiß
Vs: **Studentenwerk Düsseldorf AÖR**
Kaffeetasse auf Untertasse 1 6zSt
Rs: leer

Erlangen



- 90 Onoldia (C! im KSCV)
E Zn, 8eck 20,5 mm
Vs: Z! (0 6), Pkr
Rs: KORPSHAUS ONOLDIA 2 6zSt



- 190 Wingolf (im WB)
B Ms, 21 ø z gelocht (Vs 6, Rs 4 ø)
Vs: WINGOLFSHAUS ERLANGEN Pkr
Rs: ½ LITER, Zkr



- 190 Wingolf (im WB)
C Zn, 21 ø
Vs: WINGOLFSHAUS ERLANGEN • Pkr
Rs: ½ LITER, Zkr

Gießen



- 65 Germania (Bl in der DB)
 B Ms, 8eck 20,6 mm, 2,45 g
 Vs: BURSCHENSCHAFT GERMANIA GIESSEN, 1
 6zSt, 4 Rauten, Pkr
 Rs: Bierkrug, Pkr

Jena – Weimar



- 900 Studentenwerk
A Al, 8eck 20,6 mm, 0,9 g
Vs: Jena – Weimar, P'8eck
Rs: Stw, P'8eck

Nürnberg



20 BDIC

- B CuNi, 23,6 ø, 7,5 g Kehrprägung
 Vs: ZI (etwa B69) im großen Wappen BDIC
 KORPORATIONSVERBAND AN DEUTSCHEN
 HOCHSCHULEN
 Rs: Thomastag Mautkeller Nürnberg 1988 (Haus)

**25 Danubia (Bl im BDIC)**

- A Al, 22,4 ø, 0,8 g
 Vs: ZI (D 17) N.B. Danubia, Pkr
 Rs: GUT FÜR 1/2 LITER BIER, 2 5zSt, Pkr

**25 Danubia (Bl im BDIC)**

- B wie 25A, aber: rechts gelocht 2,8 ø

Siegen**900 Studentenwerk**

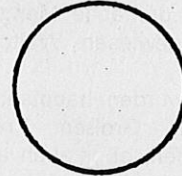
- E Ms, 26,1 ø gelocht 6,1 ø
 Vs: STUDENTENWERK SIEGEN A.Ö.R.
 MENSAVERWALTUNG
 Rs: leer

**900 Studentenwerk**

- F Ms, 26,1 ø gelocht 6,1 ø
 Vs: Studentenwerk Siegen A.Ö.R. Emblem
 Rs: leer

Weihenstephan**30 Bavaria (freie V)**

- B Ms, 24 ø
 Vs: ZI (B72), Pkr
 Rs: GUT FÜR 1/2 LITER BIER, Pkr

Nicht bestimmte Wertmarken

- C Ms, 21,8 ø
 71 Vs: ZI (C 71), Pkr
 Rs: Pkr



- C Ms, 20,6 ø
 72 Vs: ZI (C 72), Pkr
 Rs: 1/2 LITER BIER, Pkr



- C Ms, 23,3 ø
 73 Vs: ZI (C 73), Pkr
 Rs: GUT FÜR EIN GLAS BIER, Bierglas, Stern



- A Al, 24,3 ø, 1,2 g, Stempeldrehung
 95h Vs: ZI (A 95), Pkr
 Rs: BIERMARKE, Rosette, 3 5zSt, Pkr

Muster einer Prägeanstalt wie alle A 95er ?



- A Cu, 24,4 ø, 2,8 g
 99g Vs: ZI (A 99g), Pkr
 Rs: 5. Pkr



- A wie A 99g, aber:
 99g1 z gelocht, 2,9 ø

Der ZI A 99g ist ein veränderter ZI A 95. Muster einer Prägefirma?

**HABEN SIE INTERESSANTE MARKEN IN IHRER SAMMLUNG?
 ODER EINE BESONDERE GESCHICHTE?
 WIR FREUEN UNS AUF IHREN BEITRAG.**

UNEDIERTE MARKEN

MIT ZUWEISUNG

Schnaps - Marke

Bergleute, die unter Tage arbeiteten hatten Anspruch auf ein Kontingent Schnaps. Nach Vorlage der den Berechtigten ausgehändigten Marke erhielten diese ihr Kontingent ausgehändigt. Je empfangene Flasche erfolgte eine Kennzeichnung auf der Marke selbst. Bei dem Beispiel 0288 waren dies zwei Flaschen.



Vs.: Perlkreis, **VEB Kaliwerk** (∩) | zwischen zwei Strichen: **Schnaps-Marke** | **Volkenroda** (∪)

Rs.: Perlkreis

● 41,2 mm ø; Aluminium; 1,6 mm dick; mit und ohne vertiefte Kennzeichen

0287 ohne Kennzeichen

0288 zwei vertiefte Kennzeichen (vierblättriges Kleeblatt)

YMOS

Von Eckehard Gottwald, Hofheim, erhielten wir die Informationen zu der hier vorgestellten Marke. Es handelt sich um eine Schlüsselmarke der Firma Ymos in Obertshausen, Hessen, die, im Gegensatz zu den sonstigen Schlüssel „fund“marken nicht als Fundbeleg dient, sondern einen bestimmten Schlüsseltyp kennzeichnet, der in einem Gebäudekomplex einer bestimmten Schließvorrichtung zugeordnet ist. Bei Verlust kann das Objekt eindeutig identifiziert und entsprechender Ersatz angefordert werden.



Vs.: auf schraffierter Fläche: **YMOS** (∪) | auf einem Schriftfeld: **Bestell-Nr. für Ersatz - Schlüssel** | vertieft auf einem Schriftfeld: **V 196 S 8**

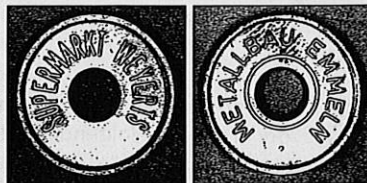
Rs.: leer

0289 ■ 30,0 x 21,6 mm; Aluminium; 0,8 mm dick; © 5,2 mm ø

SUPERMARKT WEYERTS

Hergestellt (geliefert) wurde die vorgestellte Marke von Metallbau Emmeln GmbH & Co. KG in Haren (Ems), Niedersachsen. Lediglich die Lebensmittelhandlung Johann Weyerts in Dornumersiel, Niedersachsen, konnte als möglicher Ausgeber ermittelt werden. Ob dieser seine Handlung auch als Supermarkt bezeichnet, war nicht festzustellen. Der Ein-

lieferer, Günter Fritz, Köln, konnte dazu keine Hinweise geben.



Vs.: **SUPERMARKT WEYERTS** (∩)

Rs.: **METALLBAU EMMELN** (∩)

0290 ● 22,0 mm ø; Messing; © 6,6 mm ø

Plantaria

Der Nieder Rhein Park Plantaria, Kevelaer, Nordrhein-Westfalen, bietet einen Rundgang durch die Blumen- und Vogelwelt aller Kontinente. Wie uns Günter Fritz, Köln, mitteilt, dient die vorgestellte Marke zur Betätigung eines Zugangs-drehkreuzes.



Vs.: **Plantaria** (∩)

Rs.: leer

0291 ● 28,2 mm ø; Messing; 1,7 mm dick; © 6,1 mm ø

STADTWERKE DUISBURG

Die Verwaltung der Stadtwerke Duisburg AG befindet sich in der Bungertstraße 27, das Beratungszentrum in der Friedrich-Wilhelm-Straße 47.



Vs.: Perlkreis, **STADTWERKE** (∩) | **PFANDMARKE** (∩) | ● **WERT DM 0,30** • (∪) | ★ **DUISBURG** ★ (∪)

Rs.: Perlkreis

0292 ● 30,2 mm ø; Aluminium; 1,1 mm dick

Elektro VOLKMANN

Hersteller bzw. Lieferant dieser Marke ist das Elektroplanungsbüro Martin Volkmann in Frechen bei Köln, Nord-



Vs.: **Elektro** | **VOLKMANN** | **Frechen**

Rs.: **SOLFIX** | **braun**

0293 ● 22,1 mm ø; Messing

rhein-Westfalen, teilte uns Günter Fritz, Köln, mit. Welchem

Zweck diese Automatenmarke dient ist nicht erkennbar. Auch der Text der Rückseite kann insofern nicht gedeutet werden. Inhaber des Markenamens SOLFIX ist die SOLFIX AG in Kreuzlingen, Schweiz, die zur Textilbranche gehört.

STEMPEL-ECK

Die Firma Stempel-Eck hat ihren Sitz nicht mehr in der Schillerstraße 30, wie uns der Text der folgenden beiden Marken vermuten läßt, sondern in dem Frankfurter Gewerbegebiet Riederwald, Salzschlirfer Straße 18. Heutiger Inhaber: Heinz Cieslik. Dieses Frankfurter Traditionsunternehmen hat in den Nachkriegsjahren, neben den üblichen Poststempeln und Sportauszeichnungen, verstärkt auch Wertmarken hergestellt, wie die vorgestellten Marken belegen. Es ist interessant, daß es auch zu der Ausprägung reiner Werbemarken gekommen ist. Ebenso, daß es gelungen ist, bei einer Wertmarke für einen amerikanischen Club Eigenwerbung zu verwirklichen, was zu jener Zeit durchaus unüblich war.



Vs.: Perlkreis, **STEMPEL** (↺) | **ECK** | Frankfurt, M (↺) | **Schillerstr. 30** (↺)
Rs.: Perlkreis, **Take it easy**
0294 ● 30,2 mm ø; Aluminium; 1,2 mm dick; (↕↕)

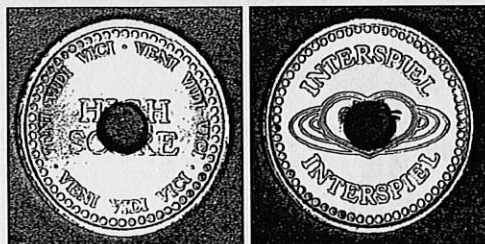


Vs.: Perlkreis, **STEMPEL** (↺) | **ECK** | Frankfurt, M (↺) | **Schillerstr. 30** (↺)
Rs.: Perlkreis, **AMERICAN** (↺) | **KING** | **CLUB** | **FRANKFURT** | **27 Mainzer Landstrasse** (↺)
0295 ● 30,2 mm ø; Aluminium; 1,2 mm dick; (↕↕)

OHNE ZUWEISUNG

INTERSPIEL

Von wem die Marke ausgegeben wurde und in welchem Land der Ausgeber seinen Sitz hat ist unbekannt. Lediglich



Vs.: Perlkreis, • **VENI VIDI VICI** • **VENI VIDI VICI** • (↺) | **H(IG)H** | **SC(O)RE** | **VENI VIDI VICI** (↺)
Rs.: Perlkreis, **INTERSPIEL** (↺) | **ZIEROBJEKT** | **INTERSPIEL** (↺)
0296 ● 27,0 mm ø; Kupfernickel; 1,7 mm dick; © 6,0 mm ø; Stegand; (↕↕)

die Ausführung verrät, daß entweder die Herstellung außerhalb Deutschlands erfolgte, dort, wo keine Medaillenverordnung die Ausführung eingrenzt, oder der Hersteller wurde erst später veranlaßt, die Marke den Bestimmungen der Medaillenverordnung anzupassen, indem eine Lochung vorgenommen wurde. Die Lochung verdeckt die Buchstaben „IG“ in HIGH, „O“ in SCORE und auf der Rückseite einen Objektteil innerhalb des Zierobjektes.

W. LEWERENZ

Lewerenz ist eine Name, der in Deutschland bei ca. 60 Gewerbebetrieben der unterschiedlichsten Branchen - verteilt über die gesamte Bundesrepublik - vorkommt. Welchem Unternehmen diese Marke zugeordnet werden kann, wußte der Einlieferer, Rainer Seibert, Wiesbaden, auch nicht zu sagen.



Vs.: Perlkreis, **W. LEWERENZ** | ♦
Rs.: Perlkreis, **15**
0297 ● 22,0 mm ø; Messing; 1,2 mm dick

Im Katalogteil benutzte und zitierte Literatur:

Kooij: (Kooij, A.J.: (1987) Catalogus van Nederlandse Betaal- en Reclamepenningen, 2. Auflage, Mevius Numisbooks Int. BV, Vriezenveen.)
Menzel: (Menzel, Peter: (1993) Deutsche Notmünzen und sonstige Geldersatzmarken 1840 - 1990, drei Bände: Band I A-L, Band II M - Z, Band III Deutschsprachige Notmünzen und Geldersatzmarken im Ausland 1840 - 1990, Münzhandel + Verlag B. Strothotte, Gütersloh).
Zerbes: (Zerbes, Georg: (1998) Studentische Wertmarken im deutschsprachigen Raum, 3. erweiterte und überarbeitete Auflage, Verlag H.A. Sander, Müllheim).

INSERATE

Meine aktuelle Liste mit Marken sende ich gerne zu. H. Babinsky, Riesengebirg Straße 50, D-93073 Neutraubling.

Die Firma LUX-Numis, Luxemburg, ist umgezogen und nunmehr wie folgt erreichbar.

Neue Anschrift: PROBST, Romain, 20, rue J.P. Kommes, L-6988 HOSTERT, Tel.: (00352) 34 04 87, Fax: (00352) 34 82 17.

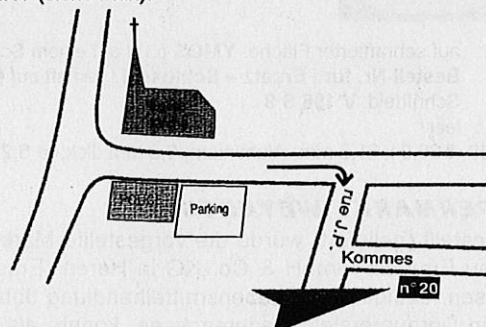
Wegbeschreibung:

Autobahn Trier in Richtung Luxemburg.

Ausfahrt No 9 in Richtung Senningerberg, dann HOSTERT/Echternach, in HOSTERT (siehe Plan).

Aus Richtung Echternach nach Luxemburg.

Bei Waldhof abbiegen in Richtung FLUGHAFEN-HOSTERT, in HOSTERT (siehe Plan).



Suche: Jena, Bier-, Pfand-, Hundemarken usw. K. Leibnitz, Peterstraße 77/79, D-52062 Aachen.